

Medienmitteilung Wirtschaftsförderung Luzern

Jahresversammlung – 2. Juni 2025

Wirtschaftsförderung Luzern blickt auf erfolgreiches Jahr 2024 zurück

Am 2. Juni tätigte die Wirtschaftsförderung Luzern bei ihrer Jahresversammlung in der Viscose Eventhalle in Emmenbrücke einen Blick zurück aufs Jahr 2024. Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung konnte die Organisation bedeutende Impulse setzen, die Luzern als dynamischen und zukunftssträchtigen Wirtschaftskanton gestärkt haben. 21 Firmen aus dem In- und Ausland wurden auf ihrem Weg in den Kanton Luzern begleitet. Daraus sollen rund 185 neue Arbeitsplätze resultieren. Durch die abgeschlossenen Projekte im Bereich der Unternehmensentwicklung wurden 252 Arbeitsplätze geschaffen. Zudem hat sich die Wirtschaftsförderung Luzern stark im Bereich der Standortförderung engagiert.

21 Ansiedlungen aus dem In- und Ausland

21 Firmen konnte die Wirtschaftsförderung Luzern 2024 auf ihrer Reise in den Kanton Luzern begleiten, darunter fünf aus der Schweiz und 16 aus dem Ausland. Mit sechs Unternehmen stellt Norwegen einen bedeutenden Anteil, jeweils drei weitere Firmen kommen aus dem Fokusmarkt USA und aus Deutschland. Unter den Ansiedlungen aus den Vereinigten Staaten sind die Neobank SoFi aus San Francisco und Dynatrace, Inc. aus Waltham, Massachusetts – ein Technologieunternehmen, das eine KI-gestützte Softwareplattform anbietet. Zudem fand je eine Firma aus der Tschechischen Republik, Korea, Türkei und Italien ihren Weg nach Luzern. Bei den angesiedelten Unternehmen dominierten die Branchen Pharma und IT, wobei grundsätzlich eine grosse Varietät vorhanden ist. Gesamthaft sind aus den 21 Ansiedlungen rund 185 prognostizierte Arbeitsplätze zu erwarten.

2024 wurden zudem die Bestrebungen im Bereich Promotion intensiviert. Insbesondere mit Switzerland Global Enterprise S-GE, den Handelskammern der Aktivmärkte und den schweizerischen Botschaften wurde noch enger zusammengespant, um Luzern unter anderem durch gezielt ausgewählte Auslandsreisen ausserhalb der Schweiz ein Gesicht zu geben.

Unterstützung der Luzerner Unternehmen

26 Projekte von Luzerner Firmen konnte die Wirtschaftsförderung Luzern 2024 im Bereich der Unternehmensentwicklung erfolgreich abschliessen. Darüber hinaus wurden sechs Finanzierungsprojekte abgeschlossen und sieben anspruchsvolle Ombudsfälle erfolgreich gelöst. Daneben wurde ein wichtiger Fokus auf die Standortentwicklung und damit auf die Optimierung der Rahmenbedingungen für Unternehmen im Kanton Luzern gerichtet: 26 Projekte wurden in diesem Bereich initiiert. Gesamthaft resultieren aus den Unternehmensentwicklungsprojekten 252 neue Arbeitsplätze.

Die Wirtschaftsförderung Luzern hat 2024 eng im Projekt «Weiterentwicklung Standortförderung» des Kantons mitgearbeitet und sich so für einen weiterhin prosperierenden Wirtschaftsraum Luzern eingesetzt. Der Hauptfokus: Luzern soll als wettbewerbsfähiger Wirtschaftsstandort gestärkt hervorgehen und die bestehenden Unternehmen sollen im Kanton gehalten werden. Dazu Ivan Buck, Direktor der Wirtschaftsförderung Luzern: «Nur wo gute Rahmenbedingungen vorhanden sind, können Unternehmen erfolgreich wirtschaften.» Zur Stärkung der Standortfaktoren des Kantons Luzern wurden zudem die Aktivitäten im Bereich der künstlichen Intelligenz (LAC mit dem AI Hub), der Digitalisierung (Digitalswitzerland Zentralschweiz) und der Fachkräfte (Work in Lucerne) weiter ausgebaut.

Stabile Finanzierung

Die Wirtschaftsförderung Luzern konnte bereits 2023 mit den Luzerner Gemeinden eine vierjährige Leistungsvereinbarung 2024 – 2027 abschliessen, welche die Finanzierung positiv beeinflusst. Die Gemeindebeiträge richten sich jeweils nach der Anzahl Einwohner, die in den letzten drei Jahren gestiegen ist. 191 Netzwerkpartner aus der Wirtschaft haben die Wirtschaftsförderung Luzern 2024 finanziell unterstützt, wobei elf Neueintritte gewonnen wurden. Das Public-Private-Partnership-Modell (Wirtschaft, Kanton und Gemeinden) der Wirtschaftsförderung Luzern hat sich auch 2024 bewährt.

Neue Mitglieder im Stiftungsrat

An der Jahresversammlung wurden die Stiftungsräte Patrick Hess und Max Renggli verabschiedet. Neu im Stiftungsrat wurde Franz-Xaver Simmen begrüsst, der die Nachfolge von Patrick Hess als CEO von Schindler Schweiz angetreten hat. Sein Eintritt in den Stiftungsrat erfolgt per sofort. Ebenfalls neu im Gremium ist Anna Hug, Mitinhaberin und Co-Geschäftsleiterin Märkte der HUG AG. Auch sie nimmt ihre Tätigkeit im Stiftungsrat mit sofortiger Wirkung auf.

In einer fundierten Podiumsdiskussion beleuchteten vier namhafte Gäste das Thema «die wirtschaftliche Bedeutung des Militärflugplatzes Emmen»: Ylfete Fanaj – Regierungsrätin und Vorsteherin Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern, Ramona Gut-Rogger – Gemeindepräsidentin Emmen, Peter Merz – Divisionär und Kommandant der Schweizer Luftwaffe sowie Ralf Müller – CEO der RUAG MRO Holding AG. Moderiert wurde der Talk vom Moderator und Politexperten Armin Camenzind.

Über die Wirtschaftsförderung Luzern

Die Wirtschaftsförderung Luzern engagiert sich für einen wachsenden Wirtschafts- und Wohnstandort Luzern. Als zentrale Anlaufstelle vernetzt sie Unternehmen direkt und unkompliziert mit den kantonalen Behörden, den Gemeinden und einem grossen Wirtschaftsnetzwerk. Sie bietet eine breite Palette an Förderungs- und Unterstützungsmassnahmen aus einer Hand.

Die Wirtschaftsförderung Luzern kümmert sich persönlich um die Anliegen von Unternehmen, bietet ihnen umfassende Unterstützung und setzt sich aktiv für ihre Interessen ein. Darüber hinaus vermittelt sie Wachstumskredite. Ihre Aufgaben umfassen Standortpromotion, Ansiedlung, Unternehmensentwicklung, Förderung von Neugründungen sowie den Ausbau und die Pflege des Netzwerks mit Kanton, Gemeinden, Wirtschaft und Organisationen.

Seit 2006 ist die Wirtschaftsförderung Luzern nach dem Public-Private-Partnership-Modell organisiert und finanziert. Neben dem Kanton engagieren sich auch die Luzerner Gemeinden sowie über 190 Netzwerkpartner aus der Wirtschaft finanziell, ideell und solidarisch für einen wachsenden Wirtschafts- und Wohnstandort Luzern.

[Willkommen im Wirtschaftsraum Luzern](#)

[Jahresbericht 2024](#)

Medienkontakt

Ivan Buck, Direktor

Mobile +41 79 503 88 68

ivan.buck@luzern-business.ch

Wirtschaftsförderung Luzern

Alpenquai 30

CH-6005 Luzern

Phone +41 41 367 44 00

info@luzern-business.ch

www.luzern-business.ch

Bilder

Christoph Arnet, arnet fotografik, Kriens



1 Ivan Buck, Direktor der Wirtschaftsförderung Luzern



2 Armin Camenzind mit den Podiumsgästen: Ramona Gut-Rogger – Gemeindepräsidentin Emmen, Ylfete Fanaj – Regierungsrätin und Vorsteherin Justiz- und Sicherheitsdepartement, Kanton Luzern, Peter Merz – Divisionär und Kommandant Schweizer Luftwaffe, Ralf Müller – CEO RUAG MRO Holding AG



3 Fabian Peter, Regierungsrat Kanton Luzern



4 Dr. Erwin Steiger, Präsident des Stiftungsrats



5 Viscose Eventhalle in Emmenbrücke